

November  
1930

für die Mitglieder des »Deutschen Portierverbandes« und des »Zentralverbandes der Hausangestellten« / Ortsgruppe Berlin  
Gesamt-Verband der Arbeitnehmer der öffentlichen Betriebe und des Personen- und Warenverkehrs, Sektion Haus- und Wachangestellte

Büro: Berlin W 30, Bayreuther Straße 31 • Fernsprecher: B 5, Barbarossa 6256  
Geöffnet täglich von 8 bis 17 Uhr • Mittwochs von 8 bis 19 Uhr • Sonnabends von 8 bis 13 Uhr

## Werdet Mitglied unserer Renten-, Pensions- und Sterbezuschußstaffe!

Jedes Mitglied des Gesamt-Verbandes kann der „Rentka“ beitreten, wenn es noch keine Rente oder Pension bezieht.

Um allen Mitgliedern den Beitritt zur „Rentka“ zu ermöglichen, sind folgende vier Beitragsklassen eingerichtet worden:

Beitragsklasse 1 mit 30 Pf. Wochenbeitrag	2	60	
" " " " " " " "	3	90	"
" " " " " " " "	4	120	"

Das Beitrittsgeld richtet sich nach der Gruppe, in der das Mitglied zahlen will, und zwar beträgt dieses einen Wochenbeitrag der jeweiligen Klasse.

Im Falle der Invaldität oder Pensionierung hat das Mitglied bereits nach 260 Wochen Anspruch auf Rentenzuschuß. Derselbe beträgt:

in Klasse 1 bei einem Beitrag von 30 Pf. 6 Mk. je Monat	60	12	"	"
" " " " " " " "	90	18	"	"
" " " " " " " "	120	24	"	"

Nach 390 Wochen erhöht sich der Rentenzuschuß

in Klasse 1 bei einem Beitrag von 30 Pf. 9 Mk. je Monat	60	18	"	"
" " " " " " " "	90	27	"	"
" " " " " " " "	120	36	"	"

Nach 520 Wochen treten die Vorkleistungen in Kraft, und zwar nach folgender Tabelle:

Anzahl der Wochenbeiträge	Vom Wochenbeitrag das	Beitragsklasse:			
		1	2	3	4
		0,30	0,60	0,90	1,20
		Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
520	40fache	12,—	24,—	36,—	48,—
780	45fache	13,50	27,—	40,50	54,—
1040	50fache	15,—	30,—	45,—	60,—
1300	60fache	18,—	36,—	54,—	72,—
1560	70fache	21,—	42,—	63,—	84,—
1820	80fache	24,—	48,—	72,—	96,—

Nach 520 Wochen wird im Falle des Todes des Mitgliedes der Witwe eine laufende Rente in Höhe von 50 Proz. der Rente des verstorbenen Mitgliedes gezahlt.

Sterbegeldzuschuß. 1. Für Mitglieder, die auf die Witwenrente Verzicht geleistet haben, kann ein Sterbegeldzuschuß in folgender Höhe gewährt werden:

Anzahl der Wochenbeiträge	Vom Wochenbeitrag das	Beitragsklasse:			
		1	2	3	4
		0,30	0,60	0,90	1,20
		Sterbegeldzuschuß in Mark			
52	100fache	30,—	60,—	90,—	120,—
104	150fache	45,—	90,—	135,—	180,—
156	200fache	60,—	120,—	180,—	240,—
208	250fache	75,—	150,—	225,—	300,—
260	300fache	90,—	180,—	270,—	360,—
314	350fache	105,—	210,—	315,—	420,—
370	400fache	120,—	240,—	360,—	480,—
424	450fache	135,—	270,—	405,—	540,—
480	500fache	150,—	300,—	450,—	600,—
534	550fache	165,—	330,—	495,—	660,—
590	600fache	180,—	360,—	540,—	720,—
644	650fache	195,—	390,—	585,—	780,—
700	700fache	210,—	420,—	630,—	840,—
754	750fache	225,—	450,—	675,—	900,—

2. Die Verzichtserklärung auf die Witwenrente muß innerhalb eines Jahres, vom Tage des Eintritts in die „Rentka“ an gerechnet, erfolgen. Diese ist schriftlich unter Beifügung des Mitgliedsbuches der „Rentka“ durch die Ortsverwaltung an den Verwaltungsausschuß zu richten. Im Mitgliedsbuch wird ein entsprechender Vermerk an sichtbarer Stelle gemacht.

## Weihnachtsunterstützung für unsere arbeitslosen Mitglieder!

Schon jetzt haben wir weit über 6000 Erwerbslose. Ständig steigert sich die Zahl, so daß damit zu rechnen ist, daß Weihnachten 8000 bis 10 000 Mitglieder ohne Einkommen sind.

Wir wollen daher, wie in früheren Jahren, allen unseren arbeitslosen Mitgliedern eine Weihnachtsfreude bereiten, wozu eine hohe Summe Geldes benötigt wird. Die Generalversammlung hat daher den Beschluß gefaßt, im Vierteljahr eine Marke zu 25 Pf. oder pro Jahr 1 Mk. extra zu zahlen.

Wir bitten daher, diesem Beschluß einmütig nachzukommen.

## Verbandsabzeichen

für weibliche und männliche Verbandsmitglieder.

Um der Kollegialität und Solidarität der im Gesamt-Verband vereinten Berufskolleginnen und -kollegen auch nach außen sichtbaren Ausdruck zu verleihen, empfehlen wir unseren Verbandsmitgliedern aufs wärmste die Beschaffung der geschmackvoll ausgeführten Verbandsnadel.

Die Verabfolgung geschieht nur gegen Vorlage des Mitgliedsbuchs zum Preise von 50 Pf. in unserem Büro, Bayreuther Str. 31.

## Auszahlung von Unterstützungen.

Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß die Auszahlung von Kranken-, Arbeitslosen- und Sterbeunterstützung in den Räumen des Gesamt-Verbandes, Berlin N 24, Johannisstraße 14/15, an Wochentagen in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, im Zimmer 4, linker Seitenflügel, parterre, stattfindet.

## Die Bibliothek des Verbandes

befindet sich Berlin N. 24, Johannisstraße 14/15, Quergebäude parterre, Ausgang 5, und ist geöffnet von 9 bis 15 Uhr, Montags und Donnerstags von 9 bis 19 Uhr, Sonnabends von 9 bis 13 Uhr. Sonntags bleibt die Bibliothek geschlossen.

Der Bibliothekar ist gerne dein Berater.

## Regelmäßige Beitragsleistung

sichert den Anspruch auf die statutarischen Leistungen des Verbandes

## Rechte erfordern Pflichten,

die durch regelmäßige Beitragsleistung Erfüllung finden

## Beitragsrückstände

gefährden den Anspruch der Mitglieder auf die Verbandsunterstützungen

## Vermeiden

wir deshalb alles, was zur Schwächung der Rechte und zum Schaden der Mitglieder beitragen kann, durch

## regelmäßige Beitragsleistung

Sicherung des Rechts- und Unterstützungsanspruchs an die Organisation ist das

## Gebot der Stunde

## Branchenversammlungen.

### Reinemachefrauen.

Montag, den 10. November, 19½ Uhr, im Sitzungssaal des Gesamtverbandes, Johannisstr. 14/15, Aufgang 3, 1 Treppe.

### Film-Veranstaltung: Freie Fahrt!

Ein Film vom werdenden Menschenrecht.

Zu dieser Veranstaltung sind alle in Reinigungsinstituten, Banken, Versicherungen, Krankenkassen, Gewerkschaften, Geschäfts- und Industriebüro besetzten Reinemachefrauen, Fensterputzerinnen, Garderoben- und Toilettenfrauen eingeladen.

### Geschäfts- und Industriebürobranche.

Dienstag, den 11. November, 19½ Uhr, in den Sophienkälern, Sophienstraße 17/18.

### Film-Veranstaltung: Freie Fahrt!

Ein Film vom werdenden Menschenrecht.

Zu dieser Veranstaltung sind alle in Geschäfts- und Industriebüro besetzten Hausmeister, Hauswarte, Hausausseher, Fahrstuhlführer, Fahrstuhlführerinnen, Fabrikpfortner, Heizer, Hofreiner und Hilfsarbeiter eingeladen.

### Privatwächter.

Mittwoch, den 12. November, 9 Uhr, im Lokal von Heyn, Friedrichstraße 235.

### große Wächterversammlung

aller auf Bauten, Holz- und Lagerplätzen, Fabriken, Geschäfts- und Industriebüro besetzten Wächter.

### Wach- und Schließangestellte.

Donnerstag, den 27. November, 9 Uhr, im Saal 1 des Gewerkschaftshauses, Engelufer 24/25.

### Branchenversammlung

aller Wächter und Kontrolleure.

Wir erwarten, daß alle Kolleginnen und Kollegen in diesen Versammlungen erscheinen. Das Verbandsbuch ist zwecks Kontrolle mitzubringen.

### Die Branchenleitungen.

## Gausangestellte.

Köchinnen, Stützen, Wirtschaftlerinnen, Kinderpflegerinnen, Haus- Küchen- und Kleinmädchen, Diener usw.

Am Mittwoch, dem 5. November, besuchen die Kolleginnen den Gaslochvortrag der städtischen Gaswerke. Um 5 (17) Uhr treffen sich die Teilnehmerinnen im Vorführraum, Stralauer Str. 56/58. (Fahrverbindung: U-Bahn Klosterstraße.)

Am Donnerstag, dem 13. November, 8 (20) Uhr,

### Bezirksversammlung

im Restaurant von Kravic, Charlottenburg, Suarezstr. 48.

Am Mittwoch, dem 19. November, (Bußtag), 6 (18) Uhr, findet eine

## Öffentliche Versammlung

in den Colibel-Festkälern, Schöneberg, Martin-Luther-Str. 69, statt. Vortrag des Reichsfachgruppenleiters Kollegen L a m b e r c h t.

Am Donnerstag, dem 27. November, treffen sich die Kolleginnen pünktlich 16¼ (4¼) Uhr am Küstriner Platz 11 zur Nachmittagsvorstellung in der „Plaza“.

Fahrverbindung: Straßenbahnlinien 13, 16, 176.

Wir weisen nochmals auf unseren Nächturfus hin, der jeden Dienstag, pünktlich 8 (20) Uhr, im Hausangestelltenheim, Bayreuther Straße 31, stattfindet.

**Voranzeige!** Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Freitag, dem 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag), im Saal 1 des Gewerkschaftshauses, Engelufer 24/25, statt.

**Wichtig!** Bei allen unseren Veranstaltungen ist den Kolleginnen Gelegenheit gegeben, ihre Beiträge zu entrichten.

**Kolleginnen und Kollegen! Sorgt für gute Beteiligung an allen Veranstaltungen, bringt Freundinnen und Bekannte mit! — Werbt Mitglieder für euren Verband! — Bezahlt regelmäßig die Verbandsbeiträge! — Benutzt nur kostenlose Stellenvermittlung! — Meidet die gewerkschaftlichen Stellenvermittler! — Auskunft wird im Verbandsbüro erteilt.**

## Bezirksversammlungen

aller in Siedlungen, Wohn-, Geschäfts- und Industriebüro besetzten Portiers und Hausreinerinnen.

### Oranienburger Vorstadt.

Donnerstag, den 27. November, im Lokal von Spiegel, Ackerstr. 1, Bezirksführer: Mag. Diefert, Sonderburger Straße 17.

### Norden.

Montag, den 3. November, im Lokal von Wende, Koloniestr. 147.

### Nordosten.

Mittwoch, den 5. November, im Lokal von Barthelt, Wörther Str. 19.

### Osten.

Dienstag, den 25. November, im Lokal von Henjeter, Borhagener Straße 62.

### Südosten.

Donnerstag, den 13. November, im Lokal von Schutjch, Forster Str. 9.

### Süden.

Montag, den 17. November, im Lokal von Albrecht, Urbanstr. 29.

### Südwesten und Westen.

Dienstag, den 18. November, im Lokal von Heyn, Friedrichstr. 235. Bezirksführer Mag. Siefert, Potsdamer Straße 20.

### Charlottenburg.

Freitag, den 7. November, im Lokal von Herbst, Fredericastr. 7. Bezirksführer Emil Rodemann, Kaiserdamm 24.

Dienstag, den 18. November, im Lokal von Lorenz, Geisbergstr. 19. Donnerstag, den 20. November, im Hausangestelltenheim, Bayreuther Str. 31. Bezirksführer Karl Uech, Geisbergstr. 21.

### Friedenau.

Montag, 10. November, im Lokal von Klabe, Handjerystr. 61.

### Grünwald.

Dienstag, 11. November, im Lokal „Linden-Ga“, Hubertusbader Str. 8. Bezirksführer Karl Pahl, Franzensbader Straße 6.

### Neukölln.

Dienstag, den 11. November, im „Draffasino“, Weichselstr. 8. Montag, den 24. November, im Lokal von Lausch, Hermannstr. 199.

### Steglitz.

Freitag, den 14. November, im Lokal von Martin, Fichtestr. 4. Donnerstag, den 20. November, im Lokal von Gramatke, Canovastr. 5. Bezirksführer Heinrich Heinemann, Lauenburger Str. 8.

### Neu-Tempelhof.

Donnerstag, den 6. November, im Lokal von Wollenberg, Berliner Straße 1.

### Tempelhof.

Freitag, den 21. November, im Lokal von Fehner, Dorfstr. 46.

### Treptow.

Freitag, den 21. November, im Lokal von Böhling, Kieholzstr. 33/34.

### Wilmersdorf.

Donnerstag, den 13. November, im Lokal von Köhn, Darmstädter Str. 1. Dienstag, den 18. November, im Lokal von Benzin, Hohenzollern-damm 2.

Bezirksführer Heinrich Winter, Kaiserallee 20.

**Beginn aller Bezirksversammlungen:**  
20 Uhr.

Alle Kolleginnen und Kollegen, auch Nichtmitglieder, sind zu diesen Bezirksversammlungen hiermit freundlichst eingeladen und gebeten, pünktlich und vollzählig zu erscheinen. Beiträge und Neuauflagen werden in den Versammlungen entgegengenommen.

## Funktionäerversammlungen.

**Wach- und Schließangestellte.** Freitag, den 14. November, 9¼ Uhr, im Büro, Bayreuther Str. 31, Funktionärkonferenz.

**Mitglieder der erweiterten Verwaltung.** Freitag, den 14. November, 19 Uhr, im Saal 1 des Gewerkschaftshauses, Engelufer 24/25.

**Delegierte zur örtlichen Generalversammlung.** Freitag, den 21. November, 19 Uhr, im großen Saal des Gewerkschaftshauses, Engelufer 24/25.

**Wohnhausportiers.** Mittwoch, den 26. November, 19¼ Uhr, im Bureau, Bayreuther Str. 31, Funktionärkonferenz. Bezirks- und Straßenführer sind eingeladen und verpflichtet zu erscheinen.

Das Erscheinen aller Funktionäre ist erforderlich.

**Die Branchenleitungen.**